

## Arbeitsgruppe Medizinische Dokumentation und Klassifikation (AG MDK)

GMDS-AG MDK, Dr. B. Graubner, L.-Beck-Str. 5, 37075 Göttingen

### Adressaten:

Mitglieder der Arbeitsgruppe,  
Funktionsträger und sonstige Interessierte

**Leiter:** Dr. med. Bernd Graubner  
**stellv. Leiter:** Dr. med. Albrecht Zaiß,  
Freiburg i.Br.  
Bettina Busse, Freiburg i.Br.  
PD Dr. med. Dipl. oec.  
Simon Hölzer, Bern  
Prof. Dipl.-Ing. Dr. Karl P.  
Pfeiffer, Innsbruck

**Anschrift:** Ludwig-Beck-Str. 5  
37075 Göttingen  
**Telefon:** 0551/2 25 26  
**Telefax:** 0551/2 53 38  
**E-Mail:** Bernd.Graubner@mail.gwdg.de  
**Internet:** <http://www.gmds.de> oder:  
[www.imbi.uni-freiburg.de/medinf/gmds-ag-mdk/](http://www.imbi.uni-freiburg.de/medinf/gmds-ag-mdk/)  
**Zeichen:** AG\_MDK.Einladung\_Leipzig\_060914.doc  
**Seiten:** 4  
**Datum:** 6.9.2006

## MITGLIEDERRUNDBRIEF

### Gemeinsames Symposium

der GMDS-Arbeitsgruppe "Medizinische Dokumentation und Klassifikation (MDK)" und  
der GMDS-Projektgruppe "Standardisierte Terminologien in der Medizin (STM)"

### „Medizinische Klassifikationen und Terminologien und ihre Integration in die Gesundheitsversorgung“

Donnerstag, 14.9.2006, 9:00-16:00 Uhr, Universitätscampus Jahnallee, Großer Hörsaal,  
51. GMDS-Jahrestagung, 10.–14.9.2006, Leipzig

Sehr verehrte liebe Kolleginnen und Kollegen!

Unsere Tradition der Donnerstag-Symposien setzen wir auf der diesjährigen GMDS-Jahrestagung fort. Wir laden Sie dazu und speziell zu unserem **Symposium** herzlich ein. Unten finden Sie das Programm, das wir auch dieses Mal geteilt haben in das traditionelle Themenspektrum, das von der AG MDK vorbereitet wurde und den Vormittag bestimmt, und den thematisch abgegrenzteren Teil, der von der PG STM gestaltet wird. Wie immer stehen nicht nur Deutschland betreffende Themen, sondern auch solche aus Österreichisch und der Schweiz auf dem Programm. Etwas ausführlichere Informationen finden Sie in gewohnter Weise auf unseren Internetseiten (vor allem die Dokumentationen nach dem Symposium): Adresse oben und [www.imi.uni-luebeck.de/gmds-ag-stm/](http://www.imi.uni-luebeck.de/gmds-ag-stm/).

**Einzelheiten zur gesamten GMDS-Jahrestagung 2006** entnehmen Sie bitte dem Tagungsprogramm. Ausführliche Informationen finden Sie unter [www.gmds2006.de](http://www.gmds2006.de). Dabei möchten wir Sie darauf aufmerksam machen, dass die Themen Dokumentation und Klassifikation wie immer sowohl im übrigen Tagungsprogramm vertreten sind als auch auf den Sitzungen einiger Arbeitsgruppen und Arbeitskreise eine Rolle spielen.

Zu aktuellen Informationen verweisen wir Sie auf alle relevanten Internet-Seiten sowie unseren **Tätigkeitsbericht 2005/2006**, der wie immer auch einige Absätze über die medizinischen

Klassifikationen enthält. Sie finden ihn im GMDS-Jahresbericht 2006 (S. 88-90), den Sie erhalten haben, sofern Sie GMDS-Mitglied sind. Sie können ihn auch im Internet unter [www.gmds.de](http://www.gmds.de) einsehen bzw. von der Homepage der Arbeitsgruppe herunterladen.

Bezüglich der **aktuellen Entwicklungen bei ICD-10-GM und OPS** einschließlich der Verfügbarkeit von Dateien, Büchern und der CD-Ausgabe („Kodier-Browser für DRGs“) verweisen wir neben unserem Symposium insbesondere auf die Homepages des DIMDI ([www.dimdi.de](http://www.dimdi.de)) und des Deutschen Ärzte-Verlages ([www.aerzteverlag.de](http://www.aerzteverlag.de)) sowie auf unsere eigene Homepage. Wie Sie vermutlich wissen, publiziert allein der Deutsche Ärzte-Verlag redaktionell bearbeitete Buchausgaben von ICD und OPS; DIMDI wird für 2007 keine entsprechenden eigenen Bücher produzieren. Hinweisen möchten wir außerdem auf die Homepage des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland (ZI) ([www.zi-berlin.de](http://www.zi-berlin.de)), auf der seit einem Jahr mit dem **ZI-ICD-Browser** ein **internetbasiertes professionelles Informations- und Verschlüsselungsprogramm für Diagnosen** zur Verfügung steht, das auf der Grundlage des bekannten „ICD/ICPM professional“ von 3M Medica entwickelt worden ist und den jeweils aktuellen Datenbestand des Systematischen und Alphabetischen Verzeichnisses der ICD-10-GM 2004, 2005 und 2006 (einschließlich der im vertragsärztlichen Bereich genutzten Plausibilitätsangaben) sowie zahlreiche Zusatzinformationen enthält. Die Daten stimmen außerdem mit den entsprechenden Buchausgaben des Deutschen Ärzte-Verlages überein.

Als **neuer Direktor des DIMDI** wurde am 18.8.2006 Herr **Dr. Dietrich Kaiser** eingeführt, der dieses Amt seit dem Weggang von Dr. Frank Warda kommissarisch ausgeübt hatte. Er ist seit 1986 im DIMDI tätig und leitet seit 2001 die Abt. Datenverarbeitung und Informationssysteme. Auch von dieser Stelle aus wünschen wir ihm für seine Tätigkeit alles Gute.

Bitte informieren Sie uns über **E-Mail-Adressenkorrekturen und -änderungen**. Auf unsere in jedem Jahr geäußerte Bitte, uns mitzuteilen, ob Sie diesen Brief überhaupt erhalten wollen, hat – wie fast zu erwarten war – kaum jemand reagiert. Wir bitten deshalb um Nachsicht und Verständnis, wenn Sie den Brief auf der Grundlage unserer aktuellen Adressenliste ungewünscht erhalten oder gar nicht bekommen. Da er außerdem über die Verteiler von GMDS, BVMI und DVMD verschickt wird, deren Adressenlisten erhebliche Überschneidungen aufweisen, lassen sich Mehrfachzusendungen leider nicht vermeiden.

Im Gegensatz zum früheren Postversand erhalten die E-Mail-Adressaten der AG MDK nicht mehr den **Mitgliederrundbrief des Arbeitskreises „Informationsverarbeitung in der Kinder- und Jugendmedizin“**. Hier weisen wir nur darauf hin, dass dieser zusammen mit der DRG-AG der Gesellschaft der Kinderkrankenhäuser und Kinderabteilungen in Deutschland (GKinD) während der 102. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin in Mainz am 16.9.2006 die wissenschaftliche Sitzung „Zukünftige Finanzierung der Kinder- und Jugendmedizin in Deutschland“ gestaltet. Deren Programm finden Sie auch auf der Homepage unserer AG.

In der Hoffnung, dass viele von Ihnen die GMDS-Jahrestagung und unser Symposium in Leipzig besuchen können, grüßen wir Sie mit den besten Wünschen

Ihre



(gez.) Bernd Graubner, Albrecht Zaiß, Bettina Busse, Simon Hölzer und Karl Peter Pfeiffer

GMDS-Arbeitsgruppe "Medizinische Dokumentation und Klassifikation" und  
GMDS-Projektgruppe "Standardisierte Terminologien in der Medizin"

## SYMPOSIUM

### „Medizinische Klassifikationen und Terminologien und ihre Integration in die Gesundheitsversorgung“

Donnerstag, 14.9.2006, 9:00-16:00 Uhr, Universitätscampus Jahnallee, Großer Hörsaal,  
51. GMDS-Jahrestagung, 10.-14.9.2006, Leipzig

## Programm

– Stand: 6.9.2006 –

**09:00 Grußworte:** Prof. Dr. Alfred Winter, Tagungsleiter  
Dr. Iris Zöllner, Präsidentin der GMDS

**09:10 Einführung**  
Bernd Graubner und Josef Ingenerf

### TEIL 1: Medizinische Dokumentation und Klassifikation

Vorsitzende: Bernd Graubner und Albrecht Zaiß

**09:20 Die medizinischen Klassifikationen ICD-10-GM 2007 und OPS 2007 – Stand und Weiterentwicklung**  
Birgit Krause und Ulrich Vogel, Köln (DIMDI)

**09:50 „Mehrwertprodukte“ der amtlichen Klassifikationen als Beitrag des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung in der Bundesrepublik Deutschland (ZI) zur Verbesserung der Dokumentationsqualität**  
Bernd Graubner und Gerhard Brenner, Berlin (ZI)

*10:00 Diskussion*

**10:15 Kaffeepause**

**10:30 Weiterentwicklung des G-DRG-Systems für 2007 aus Krankenhaussicht**  
Claus Fahlenbrach, Berlin (DKG)

**10:45 Weiterentwicklung des G-DRG-Systems für 2007 aus Kassensicht**  
Jürgen Malzahn, Bonn (AOK-BV)

**11:00 Praxisrelevante Änderungen in den Deutschen Kodierrichtlinien 2007**  
Albrecht Zaiß, Freiburg i.Br. (Albert-Ludwigs-Universität)

*11:10 Diskussion*

**11:25 Aktuelles aus der Schweiz: Bessere länderübergreifende Transparenz**  
Simon Hölzer, Bern (H+ Die Spitäler der Schweiz)

**11:45 Aktuelles aus Österreich**  
Karl Pfeiffer, Innsbruck (Medizinische Universität Innsbruck)

**12:05 Aktuelles zur International Classification of Health Interventions (ICHI) der WHO**  
Albrecht Zaiß, Freiburg i.Br. (Albert-Ludwigs-Universität)

12:20 *Diskussion*

**12:30 MITTAGSPAUSE**

## **TEIL 2: Medizinische Terminologien**

Vorsitzende: Josef Ingenerf und Michael Schopen

13:00 **Routinedaten der Gesundheitsversorgung – ein zu wenig genutztes Potenzial**  
Jürgen Stausberg, Essen (Universitätsklinikum Essen) und Saskia Drösler, Krefeld  
(Hochschule Niederrhein)

13.20 **Klassifikationen in der Pflege: Validierung und Nutzung im deutschsprachigen Raum**  
Ursula Hübner und Alexandra Kuntze, Osnabrück (Fachhochschule)

13.40 **Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF): aktuelle Entwicklungen**  
Michael F. Schuntermann, Berlin (Deutsche Rentenversicherung Bund)

14:00 *Pause*

14.20 **Ontologische Fundierung Medizinischer Informationssysteme**  
Heinrich Herre, Leipzig (Universität Leipzig)

14.40 **Bericht vom Workshop “Foundations of Clinical Terminologies and Classifications” (FCTC 2006), 8. April 2006 in Timișoara, Rumänien**  
Josef Ingenerf, Lübeck (Universität zu Lübeck)

14.50 **Positionspapier der PG STM zu „SNOMED CT in Deutschland“**  
Michael Schopen, Köln (DIMDI), und Josef Ingenerf, Lübeck (Universität zu Lübeck)

15.00 *Ausführliche Abschlussdiskussion, insbesondere zum Positionspapier „SNOMED CT in Deutschland“ sowie Besprechung weiterer Aktivitäten in der PG STM und der AG MDK*  
Josef Ingenerf und Bernd Graubner

**16.00 ENDE**